

**Regierungsvorlage**  
3. Juli 2018

Zl. 01-VD-LG-1829/15-2018

**Entwurf eines Gesetzes, mit dem die Kärntner Stiftungs- und Fondsgesetz  
geändert werden**

**Textgegenüberstellung**

**Geltende Fassung**

Gesetz vom 2. März 1984 über Stiftungen und Fonds (Kärntner Stiftungs- und Fondsgesetz - K-SFG)

StF: LGBl Nr 27/1984  
Änderung  
LGBl Nr 85/2013

**Vorgeschlagene Fassung**

Das Kärntner Stiftungs- und Fondsgesetz – K-SFG, LGBl. Nr. 27/1984, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 85/2013, wird wie folgt geändert:

*1. Dem Gesetzestext wird folgendes Inhaltsverzeichnis vorangestellt:*

	<b>Inhaltsverzeichnis</b>
	<b>I. Abschnitt</b>
	<b>Allgemeine Bestimmungen</b>
§ 1	Geltungsbereich
	<b>II. Abschnitt</b>
	<b>Stiftungen</b>
§ 2	Begriffsbestimmungen
§ 3	Errichtung einer Stiftung
§ 4	Stiftungserklärung

§ 5	Annahme der Stiftung
§ 6	Stiftungskurator
§ 7	Name der Stiftung
§ 8	Sitz der Stiftung
§ 9	Stiftungssatzung
§ 10	Stiftungsorgane
§ 11	Stiftungsvermögen
§ 12	Aufsicht
§ 13	Aufsichtsbehördliche Maßnahmen
§ 14	Stiftungskommissär
§ 15	Änderung der Stiftungssatzung
§ 16	Besondere Voraussetzungen für die Änderung der Stiftungssatzung
§ 17	Umwandlung von Stiftungen
§ 18	Auflösung von Stiftungen
§ 19	Verfügung über das Vermögen

### **III. Abschnitt Fonds**

§ 20	Begriffsbestimmung
§ 21	Errichtung eines Fonds
§ 22	Erklärung des Fondsgründers
§ 23	Annahme des Fonds
§ 24	Fondskurator
§ 25	Fondssatzung
§ 26	Fondsorgane
§ 27	Fondsvermögen
§ 28	Aufsicht
§ 29	Aufsichtsbehördliche Maßnahmen
§ 30	Fondskommissär
§ 31	Änderung der Fondssatzung
§ 32	Auflösung von Fonds

### **IV. Abschnitt Schlussbestimmungen**

§ 33	Behörde
§ 34	Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte
§ 35	Abgabenbefreiung
§ 35a	Wirtschaftliche Eigentümer

§ 35b	Verweisungen
§ 36	Außerkräfttreten
§ 37	Übergangsbestimmungen

### § 35

#### **Abgabenbefreiung**

In den Angelegenheiten dieses Gesetzes sind keine landesgesetzlich geregelten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

2. Nach § 35 werden folgende § 35a und § 35b eingefügt:

#### **§ 35a**

##### **Wirtschaftliche Eigentümer**

(1) Wirtschaftliche Eigentümer der diesem Landesgesetz unterliegenden Stiftungen und Fonds sind die in § 2 Z 3 lit. b WiEReG genannten Personen.

(2) Die diesem Landesgesetz unterliegenden Stiftungen und Fonds haben die personenbezogenen Daten über ihre wirtschaftlichen Eigentümer nach Maßgabe des § 5 WiEReG an die Bundesanstalt Statistik Austria zu melden.

(3) Im Übrigen sind § 1 Abs. 2 Z 16, § 3, § 4, § 7, § 12, § 14, § 15 und § 16 WiEReG anzuwenden. § 7 Abs. 5 WiEReG gilt mit der Maßgabe, dass datenschutzrechtlich Verantwortlicher die Landesregierung ist.

(4) Über Beschwerden gegen Bescheide, die nach diesem Gesetz in Verbindung mit dem WiEReG erlassen werden, entscheidet das Bundesfinanzgericht.

#### **§ 35b**

##### **Verweisungen**

Eine Verweisung in diesem Gesetz auf eines der nachstehend angeführten Bundesgesetze ist als Verweisung auf die nachstehend angeführte Fassung zu verstehen:

- a) Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch – ABGB, JGS Nr. 946/1811, zuletzt in der Fassung der Kundmachung BGBl. I Nr. 161/2017;
- b) Allgemeines Grundbuchsgesetz 1955 – GBG. 1955, BGBl. Nr. 39/1955, zuletzt in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 87/2015;
- c) Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz – WiEReG, BGBl. I Nr. 136/2017, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 37/2018.